

Menschenrechte, Solidarität und Widerstand



FREE MUMIA !

Wenn es um moderne Sklaverei und das Hinrichten Gefangener geht, nimmt die größte westliche Hegemonialmacht, die USA eine Vorreiterposition ein. Laut UNO sitzen knapp 25% aller Inhaftierten weltweit in us-amerikanischen Gefängnissen. Dort existiert die größte Gefängnispopulation, die es derzeit auf der Welt gibt. Mit Zwangsarbeit erwirtschaftet die staatlich-private Gefängnisindustrie enorme Profite, für die stetig mehr Gefangene benötigt werden. Willfähige Politiker*innen sorgen für neue Gesetze, um den Nachschub an Gefangenen nicht abreißen zu lassen. Auch bei der Todesstrafe kommt den USA eine Schlüsselrolle zu: solange es dort möglich ist, Gefangene zu ermorden, die zu überwiegender Mehrheit aufgrund ihrer Armut und Hautfarbe verurteilt werden, können sich andere Staaten hinter dieser sog. „demokratisch legitimierten“ Methode verstecken.

Einer der zuerst als Radiojournalist, später aus dem Todestrakt und inzwischen aus dem „Normal“-Vollzug heraus genau darüber berichtet, ist der Journalist und Black Panther Mumia Abu-Jamal. Er ist seit 1981 politischer Gefangener im US-Bundesstaat Pennsylvania – verurteilt für einen untergeschobenen Polizistenmord, für den es keine Beweise gibt. Ende 2011 wurde er vom Todestrakt in das SCI Mahanoy verlegt. Der US Supreme Court erkannte schwere Verfassungsbrüche in Mumias Verfahren an, ließ ihn jedoch nicht frei.

Seit 1982 kämpft Mumia aus dem Knast heraus für ein faires, neues Verfahren. Amnesty International bezeichnete seine Verurteilung in einem Sonderbericht im Jahr 2000 als „Bruch internationaler Mindeststandards für faire Verfahren“.

Wenn die Behörden dachten, einen unliebsamen Kritiker durch Repression verstummen zu lassen, haben sie das Gegenteil bewirkt: viele Menschen hören und lesen Mumias Kolumnen gegen Ausbeutung, Rassismus und Krieg inzwischen weltweit – Mumias podcast auf Prison Radio <https://www.prisonradio.org/correspondent/mumia-abu-jamal/> und in dt. Übersetzung regelmässig in der Tageszeitung junge Welt oder in

der Sendung Radio Aktiv Berlin. Die Isolationshaftbedingungen und die jahrzehntelange Todesbedrohung haben Mumia Abu-Jamal weder gebrochen noch eingeschüchtert. Er nimmt an vielen Kämpfen teil und steht mit Menschen in allen Erdteilen im Austausch.

All das erklärt vielleicht auch, warum die Behörden gerade an ihm ein Exempel statuieren möchten: jemand, der sich dermaßen unbeeindruckt von der Staatsräson zeigt, können sie nicht freilassen. Ein Schwarzer Aktivist prägte den Satz: „Wenn wir Mumia befreien, dann haben wir wirklich Berge versetzt – lasst uns genau das tun!“

Die Solidaritätsarbeit der vergangenen Jahrzehnte konnte Mumias Leben zweimal – 1995 und 1999 – durch Massenmobilisierungen direkt vor angesetzten Hinrichtungsterminen retten. Es gilt nach über 41 Haftjahren endlich Mumias Freilassung durchzusetzen. Mumia ist inzwischen krank. 2016 gelang es, für ihn und ca. 7000 weitere Gefangene in Pennsylvania eine Behandlung gegen Hepatitis-C durchzusetzen. Es gelang auch, eine notwendige Augenoperation zu erkämpfen, ohne die sein Überleben im Knast sehr erschwert und seine journalistische Arbeit unmöglich geworden wäre. 2018 tauchten neue entlastende Beweise in seinem Gerichtsfall auf: ein Hauptbelastungszeuge war für seine Aussage bezahlt worden, eine weitere hatte im Austausch Straffreiheit in anderen Verfahren erhalten. Der Staatsanwalt hatte 1982 sogar Notizen seiner rassistischen Juryauswahl aufgehoben, die ebenfalls gefunden wurden. Allerdings versucht die Justiz, eine Wiedereröffnung des Verfahrens mit Formalitäten zu verhindern. Für alle aktuellen Schritte gilt das gleiche wie im Kampf gegen Mumias früher drohende Hinrichtung: nichts wird gewährt, alles wird erkämpft.

Freiheit für Mumia Abu-Jamal! Weg mit der Todesstrafe – überall! Free them ALL !

Spenden für die Kampagne:

Mumia:

Mumia Abu-Jamal e.V.
IBAN: DE34 6725 0020 0009 0817 98
BIC: SOLADES1HDB
Stichwort: Free Mumia

Berliner Free Mumia Bündnis

im HdD, BK 79
Greifswalder Strasse 4
Briefkasten 79
10405 Berlin
www.das-mumia-hoerbuch.de

Schreibt

Smart Communications/PA DOC
Mumia Abu-Jamal, #AM 8335
SCI Mahanoy, P.O. Box 33028
St. Petersburg, FL 33733
USA



Radio Podcasts:

www.radioaktivberlin.nostate.net

mastodon: kolektiva.social/@FreeMumiaBerlin
twitter: @free_mumia insta: free_mumia_berlin
fb: FreeMumiaBerlin bluesky @FreeMumia.bsky.social

V.i.S.d.P.: Anton Mestin, Selchowerstr.10, 12049 Berlin